

IHRE REISE

Im Kielwasser von Jean-Baptiste Charcot

Reisetermin
 02.01.2026 - 17.01.2026

Reisedauer
 16 Tage

Reederei / Schiff
 Le Commandant Charcot / Ponant



Prestige Kabine Deck 8



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Le Commandant Charcot Suite Duplex



Doppelbelegung



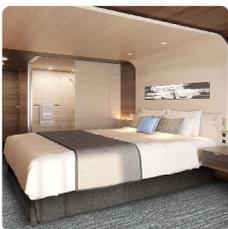
Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Deluxe Suite Deck 7



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Prestige Kabine Deck 7



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Prestige Kabine Deck 6



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Deluxe Suite Deck 8



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Prestige Suite Deck 8



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Grand Prestige Suite Deck 6



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Prestige Suite Deck 7



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Privilege Suite Deck 8



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Owner Suite



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

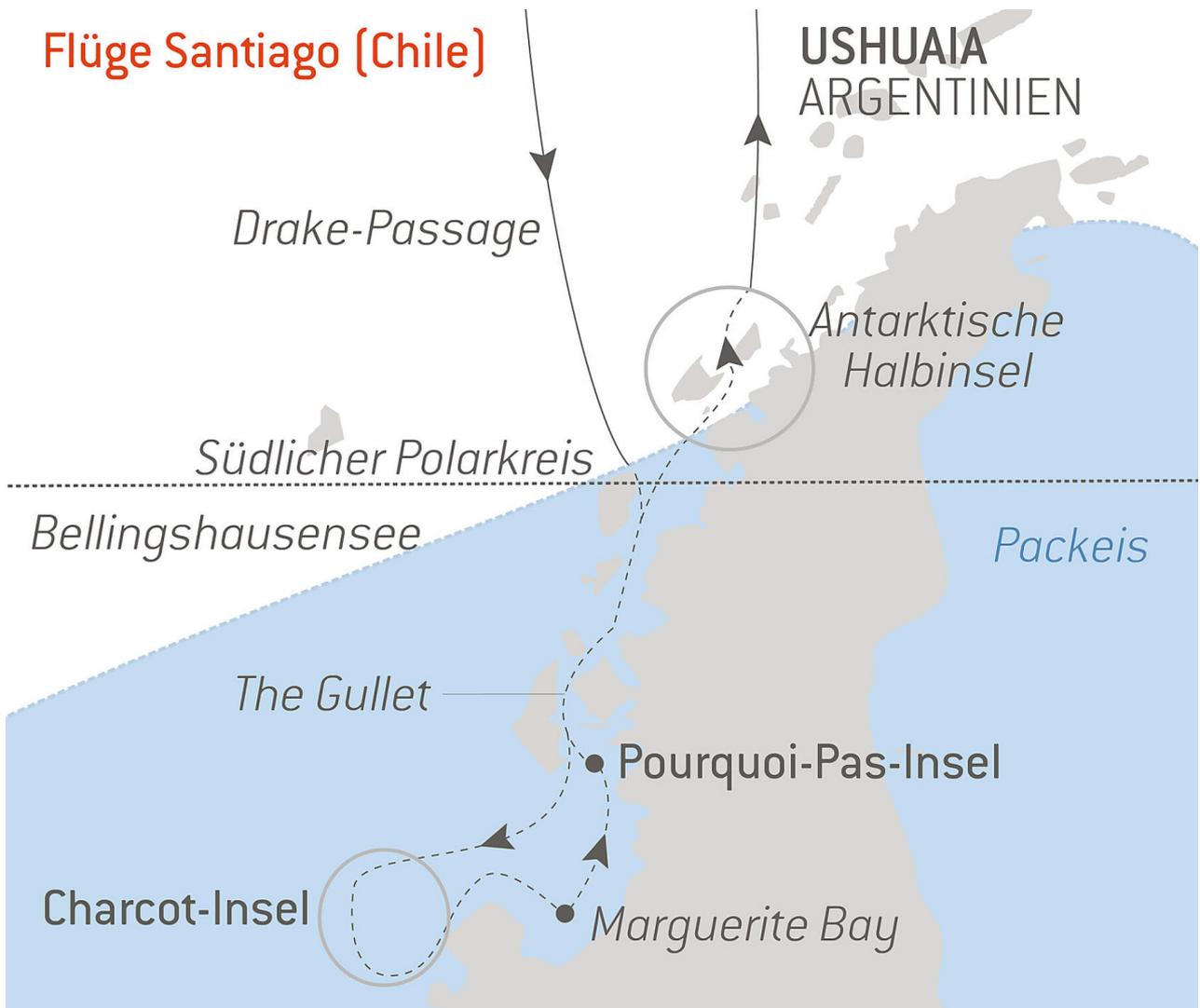
Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Deluxe Suite Deck 6

	<p>Doppelbelegung</p> <p></p> <p>Nicht verfügbar</p>	<p>Einzelbelegung</p> <p></p> <p>Nicht verfügbar</p>
---	---	---



Einschiffung 03.01.2026 von 16:00 bis 17:00
 Abfahrt 03.01.2026 um 18:00

3. Januar 2026 Die Hauptstadt der argentinischen Provinz Feuerland Ushuaia gilt als das Tor zur „weißen Kontinent“ und zum Südpol. Von den
 - - - Ushuaia Argentinern „El fin del mundo“ genannt, liegt Ushuaia tatsächlich fast am Ende der Welt, eingebettet in den Schutz der Berge und
 umgeben von fruchtbaren Ebenen, bewohnt von zahlreichen Tierarten. In dieser außergewöhnlichen Lage, wo die Hänge der Anden
 direkt ins Meer hinabfallen, ist Ushuaia einer der faszinierendsten Orte der Welt, mit einem Namen, der den Beginn unvergleichlicher
 Reisen in kaum zugängliche Regionen verspricht.

Ankunft 04.01.2026
 Abfahrt 05.01.2026

4. Januar Nutzen Sie die Tage in der Drake-Passage dazu, sich mit dem Schiff vertraut zu machen und Ihre Kenntnisse über die Antarktis zu
 2026 - 5. vertiefen. Der Expeditionsleiter stellt Ihnen den Verhaltenskodex der IAATO vor, in dem Richtlinien für Landgänge festgelegt wurden,
 Januar 2026 - und erklärt Ihnen, wie die Ausfahrten mit dem Zodiac vor sich gehen. Vorträge über die Geschichte und die Fauna der Antarktis
 - - Fahrt durch vermitteln Ihnen mehr über diese zauberhafte Region, in der jede Kreuzfahrt ein einmaliges Erlebnis ist. Erleben Sie außergewöhnliche
 die Drake- Augenblicke der Navigation, bevor Sie auf den Außendecks mit den Naturführern Albatrosse, Kapsturmvögel und andere Seevögel am
 Passage Himmel der Drake-Passage entdecken.

Ankunft 06.01.2026
 Abfahrt 06.01.2026

6. Januar 2026 Wenn die Witterungsbedingungen es zulassen, überqueren Sie den mythischen südlichen Polarkreis auf 66° 33' südlicher Breite. Diese
 - - - Linie markiert die Grenze, ab der zur Sonnenwende im Dezember die Mitternachtssonne zu sehen ist. Jenseits dieses Kreises bleibt die
 Überquerung Sonne mindestens einmal im Jahr mindestens 24 Stunden lang über dem Horizont. Ganz sicher wird das einmalige Erlebnis, diese
 des südlichen Linie zu überqueren, ein unvergesslicher Höhepunkt Ihrer Reise in die Polarregion bleiben.
 Polarkreises

Ankunft 06.01.2026
 Abfahrt 06.01.2026

6. Januar 2026 Die prächtigen Landschaften dieses schmalen Kanals zwischen der Adelaide-Insel und dem Grahamland ziehen alle Besucher auf dem
 - - - The Weg zur Marguerite Bay an. Wie Eispaläste spiegeln sich ihre makellos weißen Wände im gefrorenen Südpolarmeer wider, überall sind
 Gullet Eisberge und glitzernde Eisblöcke zu sehen. Jean-Baptiste Charcot entdeckte die Passage 1909 im Rahmen seiner Expedition und
 verzeichnete ihre Position. Im Jahr 1936 wurde sie während der britischen Expedition von John Rymill erforscht. In dieser
 märchenhaften Kulisse wurden bei der viermonatigen Antarktisexpedition von Philippe Cousteau zwischen 1972 und 1973 einige der
 ersten Unterwasseraufnahmen der Antarktis gedreht.

Ankunft 07.01.2026
 Abfahrt 08.01.2026

7. Januar Als er diese von Packeis umgebene Insel 1910 an Bord der Pourquoi Pas? während der Kartografierung der Alexander-I.-Insel
 2026 - 8. entdeckte, kam Jean-Baptiste Charcot nicht näher als 40 Meilen an sie heran. Die Insel liegt in einem Gebiet mit häufigen
 Januar 2026 - Depressionen und ist regelmäßig mit Wolken bedeckt. Sie bleibt in vielerlei Hinsicht rätselhaft. Mit Ausnahme der Felsvorsprünge, die
 - - Entdeckung der Charcot- Insel sich über etwa zehn Kilometer bis in den äußersten Nordwesten erstrecken, ist sie vollständig von Eis und steilen Klippen bedeckt.
 Das Schelfeis über dem Wilkins-Sund reißt seit Kurzem an seiner schmalsten Stelle auf und trennt die Insel offiziell von ihrer 50 km
 entfernt liegenden Nachbarin Alexander-I.-Insel ab. Nur wenige Menschen sind bislang auf dieser nahezu unberührten Insel gelandet.
 Ihre Gewässer ziehen zahlreiche Meeresvögel wie Sturmvögel, Antarktische Seeschwalben oder Raubmöwen an.

Ankunft 09.01.2026
 Abfahrt 09.01.2026

9. Januar 2026 Die Bellingshausensee, die sich vom Westen der Antarktischen Halbinsel bis zur Amundsensee erstreckt, wurde nach dem russischen
 - - - Admiral und Entdecker benannt, der wahrscheinlich der erste war, der die Antarktis 1820 entdeckte. In der Bellingshausensee liegen
 Bellingshausensee zwei der größten Inseln der Antarktis, die Alexander-I.-Insel und die Thurston-Insel. Sie erkunden dieses Meer inmitten von
 Eisschollen, riesigen Blöcken aus Meereis und majestätischen Eisbergen. Das Ufer der Bellingshausensee ist auch für die riesigen
 Kaiserpinguin-Kolonien berühmt, die dort leben. Je nachdem, in welchem Monat des südlichen Sommers Sie reisen, können Sie junge
 Pinguine in verschiedenen Altersstufen beobachten.

Ankunft 10.01.2026
 Abfahrt 10.01.2026

10. Januar
 2026 - - - Auf
 See an Bord
 der Le
 Commandant
 Charcot

Erleben Sie magische Momente auf See mit der Le Commandant Charcot, dem ersten Polarforschungsschiff der Polar-Klasse PC2, das direkt ins Herz des Eises vordringen kann, in die Meere und Ozeane, die das Packeis für herkömmlich gebaute Passagierschiffe ganzjährig unzugänglich macht. An Bord der Le Commandant Charcot befinden sich eine ozeanographische Ausrüstung und Wissenschaftler, die von einem Expertengremium ausgewählt wurden. Nutzen Sie die Konferenzen und den Austausch an Bord mit diesen Spezialisten, um die Pole zu entdecken und Ihr Wissen darüber zu vertiefen, beteiligen Sie sich mit PONANT an der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Forschung und lassen Sie uns gemeinsam entdecken, was diese faszinierenden Destinationen uns noch zu enthüllen haben.

Ankunft 11.01.2026
 Abfahrt 11.01.2026

11. Januar
 2026 - - -
 Marguerite
 Bay

Ein Eisberg ist mächtiger als der andere, in intensivem Tiefblau bedecken sie die Marguerite Bay, eine der schönsten Regionen der Antarktis. Im Norden grenzt sie an die gebirgige Adelaide-Insel, im Süden an den George-VI-Sund und die Alexander-I.-Insel und im Osten an die Fallières-Küste. Charcot benannte sie während seiner Zweiten Antarktisexpedition zwischen 1908 und 1910 nach seiner Ehefrau. Im Jahr 1909 führte er während einer Kampagne im milderen Klima des Polarsommers eine bedeutende wissenschaftliche Mission durch und erforschte und kartierte diese Region. In der Bucht sind viele Wale und mit etwas Glück auch Seeleoparden und Adeliepinguine zu beobachten.

Ankunft 12.01.2026
 Abfahrt 12.01.2026

12. Januar
 2026 - - -
 Pourquoi-Pas-
 Insel

Die Le Commandant Charcot nähert sich den Ufern der Insel Pourquoi Pas, der John Riddoch Rymill in den Dreißigerjahren zu Ehren von Jean-Baptiste Charcot diesen Namen verlieh. Pourquoi Pas? war der Name des Schiffes, auf dem Charcot die Insel während seiner Zweiten Antarktisexpedition von 1908 bis 1910 entdeckte. Diese gebirgige Insel nördlich der Marguerite Bay, zwischen dem Grahamland und der Adelaide-Insel, ist 28 km lang und 14 km breit. Enge Fjorde und schneebedeckte Gebirge beherrschen das Landschaftsbild. In Begleitung Ihres Expeditionsteams landen Sie mit dem zodiac an und können an den felsigen Ufern vielleicht Adeliepinguine beobachten.

Ankunft 13.01.2026
 Abfahrt 14.01.2026

13. Januar
 2026 - 14.
 Januar 2026 -
 - -
 Antarktische
 Halbinsel

Lassen Sie sich von diesem einzigartigen Ort verblüffen. Die mythische Antarktische Halbinsel übt noch heute eine echte Faszination aus und verspricht ihren Besuchern unvergessliche Augenblicke. Während Ihres ganzen Abenteuers in dieser Kulisse aus Eis fahren Sie durch spektakuläre und subtile Nuancen von blau und weiß, umgeben von einer außergewöhnlichen Fauna. Pinguine, Buckelwale, Seehunde und Riesensturmvögel sind hier ebenso zu Hause wie See-Elefanten, Pelzrobben, Südliche Zwergwale und Schwertwale. Vielleicht haben Sie während der Ausfahrten das Glück, diese Tiere zu beobachten und mit ihnen die extreme Schönheit dieser Orte zu teilen. Jeden Tag bieten Ihnen der Kapitän und der Expeditionsleiter von den Eisbedingungen abhängige Anlandungen oder Ausfahrten mit dem zodiac, auf denen Sie den unendlichen Reichtum der Antarktischen Halbinsel entdecken. Gletscher, Packeis, Tafelberge, steil ins Wasser abfallende Berggipfel, vulkanische Strände, Forschungsstationen, zauberhafte Buchten oder auch Überreste der Walfangindustrie: Dies sind die vielen Gesichter dieser Region in gedämpfter Stille und einer unreal wirkenden Atmosphäre. So folgen Sie den Spuren von Jean-Baptiste Charcot, Adrien de Gerlache oder Sir Ernest Shackleton, bedeutende Erforscher der Antarktis, die sich Anfang des 19. Jahrhunderts aufmachten, diese entlegenen und unbewohnten Regionen zu erobern.

Ankunft 15.01.2026
 Abfahrt 16.01.2026

15. Januar
 2026 - 16.
 Januar 2026 -
 - - Fahrt durch
 die Drake-
 Passage

Sofern es einen Ort, ein Meer, eine Passage gibt, vor dem sich Besucher, Forscher und gestandene Seeleute gleichermaßen fürchten, dann ist das wohl die Drakestraße. Auf der Breite der berühmt berüchtigten „Screaming Fifties“ zwischen Kap Hoorn und den Südlichen Shetlandinseln bildet sie den kürzesten Weg zwischen der Antarktis und Südamerika. Der Weiße Kontinent will errungen werden, werden Ihnen erfahrene Antarktisreisende sagen ... Kalte Ströme fließen vom Südpol in nördlicher Richtung und treffen hier auf wärmere äquatoriale Wassermassen, wodurch ideale Lebensbedingungen für eine vielfältige Meeresfauna entstehen. Und wenn Sie die Augen heben, sehen Sie am Himmel elegante Albatrosse und Kapsturmvögel, die sich in den tragenden Winden um das Schiff herum vergnügen.

Ankunft 17.01.2026
Ausschiffung 17.01.2026 um 07:00

17. Januar
2026 - - -
Ushuaia

Die Hauptstadt der argentinischen Provinz Feuerland Ushuaia gilt als das Tor zur „weißen Kontinent“ und zum Südpol. Von den Argentinern „El fin del mundo“ genannt, liegt Ushuaia tatsächlich fast am Ende der Welt, eingebettet in den Schutz der Berge und umgeben von fruchtbaren Ebenen, bewohnt von zahlreichen Tierarten. In dieser außergewöhnlichen Lage, wo die Hänge der Anden direkt ins Meer hinabfallen, ist Ushuaia einer der faszinierendsten Orte der Welt, mit einem Namen, der den Beginn unvergleichlicher Reisen in kaum zugängliche Regionen verspricht.

Im Preis inbegriffen

- Expeditionsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension ab dem Abendessen des ersten Tages Abends bis zum Frühstück des letzten Tages
- Große Auswahl an Getränken zu den Mahlzeiten, an der Bar und aus der Mini-Bar
- Kaffee und Snacks am Nachmittag
- 24-Stunden-Roomservice (ausgewählte Speisen)
- Alle Anlandungen/Fahrten in bordeigenen Zodiacs
- Vorträge an Bord durch die Lektoren
- Expeditions-Parka geschenkt
- Transfer from airport upon flight arrival.
- 1-night accommodation at the **Mandarin Oriental Santiago** the night before embarkation. Your hotel will be confirmed few weeks before your cruise.
- Early check-in available from late morning.
- Hospitality desk at the hotel in Santiago.
- Return flight Santiago/Ushuaia/Santiago selected by PONANT, in economy class. Seats in business class may be available, please contact your travel agent.
- Meals as mentioned in the programme and beverage package.
- Transfers as mentioned in the programme.

Nicht im Preis inbegriffen

- Hin- und Rückflug ab/bis Deutschland in der Economy-Class
- Reiseversicherungen
- Visa- oder Passgebühren (falls erforderlich)
- persönliche Ausgaben (Einkäufe, optionale Ausflüge)
- sonstige im Programm nicht genannte Leistungen
- Tips for the local guide.
- Personal expenses.
- Other meals and services not mentioned in the programme.

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "Le Commandant Charcot". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere
245

Bordsprachen


Eisklasse
PC-2

Special
Hybrid-Technologie

